

Schweiz: Kath. Frauenbund fordert «Ehesakrament für alle»

Der Schweizerische Katholische Frauenbund (SKF) fordert die Kirche auf, Trauungen für homosexuelle Ehen zu erlauben.

Sei es damals beim Partnerschaftsgesetz oder nun bei der Ehe für alle, für den Schweizerischen Katholischen Frauenbund war klar, dass man diese Anliegen unterstützt. Nun gehen sie noch einen Schritt weiter und fordern, dass sich gleichgeschlechtliche Paare auch in der Kirche trauen lassen dürfen.

Die Abstimmung vom 26. September habe deutlich gezeigt, dass die Bevölkerung hinter der Öffnung der Ehe für LGBTI+ Paare stehe. Dass die Katholische Kirche selber aber bereits soweit ist, glauben sie jedoch nicht.



„Nach der Ehe für alle warten wir nun auf das Ehesakrament für alle. Das Kirchenrecht schliesst Menschen aus, die sich lieben und füreinander Verantwortung übernehmen wollen – und zwar nur, weil sie schwul oder lesbisch sind. Diese Diskriminierung ist unchristlich“, sagte SKF-Präsidentin Simone Curau-Aepli in einer Medienmitteilung.